

## Verfügung der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich

vom 13. November 1997

G 5 m Otelfingen. Quellen Badloch (GWR m 1128), Rietwis (GWR m 1130) und  
(G 13 m) Isenbüel (GWR m 112~~1~~). Genehmigung der Grundwasserschutzzonen.

Im Auftrag des Gemeinderates Otelfingen erarbeitete das Geologische Büro Dr. Lorenz Wyssling im hydrogeologischen Bericht (Nr. 89-369 A) vom 12. Oktober 1989 die Schutzzonenempfehlungen für die Quellen Badloch (GWR m 1128), Rietwis (GWR m 1130) und Isenbüel (GWR m 112a). Mit Schreiben vom 11. Mai 1994 unterbreitete der Gemeinderat Otelfingen die überarbeiteten Schutzzonenakten dem Amt für Gewässerschutz und Wasserbau. Dieses nahm am 19. Mai 1994 im Sinne einer Vorprüfung zu den Schutzzonenvorschlägen Stellung.

Mit Beschluss vom 10. Oktober 1994 setzte der Gemeinderat Otelfingen die Schutzzonen fest und erliess das entsprechende Schutzzonenreglement.

Gegen das Schutzzonenreglement Rietwis/Isenbüel wurde am 31. Oktober 1994 Rekurs erhoben. Gemäss Schreiben des Regierungsratspräsidenten vom 13. Mai 1997 wurde der hängige Rekurs am 1. Mai 1997 von der Rekurrentin zurückgezogen. Damit konnte das Verfahren als erledigt abgeschlossen werden.

Mit den ausgeschiedenen Schutzzonen und dem erlassenen Schutzzonenreglement sind der Schutz und die Erhaltung der Quellen Badloch, Rietwis und Isenbüel gewährleistet. Der Genehmigung der Schutzzonen gemäss § 35 des Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GschG) vom 8. Dezember 1974 steht demnach nichts entgegen.

Die Festsetzung der Schutzzonen ist gestützt auf § 36 EG GschG im Grundbuch anmerken zu lassen. Gemäss § 7 EG GschG obliegt die Aufsicht über die Einhaltung der Bestimmungen des Schutzzonenreglementes dem Gemeinderat Otelfingen.

### Die Baudirektion v e r f ü g t:

I. Die mit Beschluss des Gemeinderates Otelfingen vom 10. Oktober 1994 festgesetzten Schutzzonen um die Quellen Badloch (GWR m 1128), Rietwis (GWR m 1130) und Isenbüel (GWR m 112a) und das entsprechende Schutzzonenreglement werden genehmigt.

Massgebende Unterlagen:

- Schutzzonenplan (Nr. 2) 1:1'000 vom 26. April 1994
- Schutzzonenreglement der Quellen Badloch (GWR m 1128), Rietwis (GWR m 1130) und Isenbüel (GWR m 112a) vom 25. April 1994.

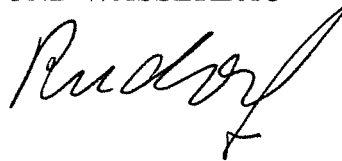
II. Der Gemeinderat Otelfingen wird eingeladen, die Festsetzung der Schutzzonen im Grundbuch bei den betreffenden Grundstücken anmerken zu lassen und hierüber dem Amt für Gewässerschutz und Wasserbau eine Bescheinigung zuzustellen.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Otelfingen, 8112 Otelfingen, das Kantonale Labor, Postfach, 8030 Zürich, sowie das Amt für Gewässerschutz und Wasserbau.

Zürich, 13. November 1997  
SSt

Für den Auszug:

**AMT FÜR GEWÄSSERSCHUTZ  
UND WASSERBAU**

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Rudolf', written over the printed name of the office.